

LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN DER DIREKTOR

40002 Düsseldorf, 30. Sept. 1993 Postfach 10 11 43 Telefon (02 11) 8 84 - 24 00/24 01 Telefax (02 11) 8 84 - 28 91 Teletex 2114112=LTNW

An den Vorsitzenden des Hauptausschusses Herrn Reinhard Grätz MdL

im Hause

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
11. WAHLPERIODE

VORLAGE
11/2451
A4

Sitzung des Hauptausschusses vom 23.9.1993

Sehr geehrter Herr Grätz,

in der Sitzung des Hauptausschusses am 23. September hat der Abgeordnete Hans Jürgen Büssow im Rahmen der Diskussion zu Tagesordungspunkt 2 (Änderung des Wahlkreisgesetzes) die Verwaltung des Landtags gebeten, eine Übersicht aller Bundesländer zu erstellen, die das jeweilige Zahlenverhältnis zwischen der Einwohnerzahl und der Zahl der Mitglieder des Landesparlaments darstellt.

Dieser Bitte komme ich mit der beiliegenden Tabelle nach.

Mit freundlichen Grüßen

Große-Sender

Die Relation der Abgeordnetenzahl zur Einwohnerzahl in den Bundesländern

Bundesland	Einwohnerzahl (31.12.92) ¹	Abgeord- netenzahl ²	Einwohner je Abgeordnete/r
Baden-Württemberg	10.148.708	146	69.512
Bayern	11.770.257	204	57.697
Berlin	3.465.748	241	14.381
Brandenburg	2.548.527	88	28.961
Bremen	685.845	100	6.858
Hamburg	1.688.785	121	13.957
Hessen	5.922.639	110	53.842
Mecklenburg-Vorp.	1.864.815	66	28.255
Niedersachsen	7.577.520	155	48.887
Nordrhein-Westf.	17.679.166	239	73.971
Rheinland-Pfalz	3.880.965	101	38.425
Saarland	1.084.007	· 51	21.255
Sachsen	4.640.997	160	29.006
Sachsen-Anhalt	2.796.981	106	26.387
Schleswig-Holst.	2.679.575	89	30.108
Thüringen	2.545.808	89	28.605

Nachrichtlich werden die Zahlen für den Bundestag mitgeteilt: 80.980.343 Einwohner, 662 Abgeordnete, Relation: 122.327.

Angaben des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik

Angaben entnommen aus den Amtlichen Handbüchern der Parlamente

Anmerkung:

In der obigen Tabelle wurden die tatsächlichen Abgeordnetenzahlen zugrundegelegt (also einschließlich Überhang- und Ausgleichsmandaten).

Wird von der gesetzlichen Mitgliederzahl ausgegangen, so ergeben sich folgende Veränderungen:

	<u>Abgeordnetenzahl</u>	<u>Relation</u>
Baden-Württemberg	120	84.573
Nordrhein-Westfaler	201	87.956
Sachsen-Anhalt	98	28.541
Thüringen	88	28.930

